

Teamarbeit ist wichtig



Evi Voser

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Das Team – eine Gruppe von Personen, die mit der Bewältigung einer gemeinsamen Aufgabe beschäftigt ist. Das Team – mehr als die Summe seiner Teile. Das Team – ein soziales System, das lebt.

Teamarbeit ist wichtig, um sich gegenseitig zu unterstützen und zu ergänzen. Um gemeinsam ein klar definiertes Ziel zu erreichen. Das WIR schafft einen guten Boden, um wirkungsvoll zu agieren. Die Heterogenität wird als Ressource und gegenseitige Bereicherung gelebt, um voneinander zu lernen. Ein gutes Team erkennt Probleme und ist in der Lage, auch schwierige Situationen zu bewältigen. Das Miteinander steht im Vordergrund, ohne einschränkend auf

die Entwicklung des Individuums zu wirken. Ein gutes Team ist ein Privileg, gibt sich gegenseitig Halt, übersteht Krisen und setzt das Kollektiv in den Fokus.

Wir im Job Coach Placement lachen zusammen, juchzen beim Aareschwimmen, laden und entladen unsere Batterien beim „Töggele“, teilen Frust und Leidenschaft. Wir geben uns gegenseitig Impulse und fördern das Potential des gegenseitigen Wachstums. Wir wissen, dass nach dem Regen die Sonne wieder scheint und ein Gewitter zur richtigen Zeit wieder Ordnung herstellen kann. Ich fühle mich sehr wohl in unserem Team. Liebe Kolleginnen und Kollegen, es „fägt“ mit euch unterwegs zu sein.

Evi Voser, Job Coach

Teamarbeit – Firststep und Job Coach Placement werden EIN Team



Zusammenspiel im Team ist gefragt

Lassen wir uns aufeinander ein und profitieren von der Verschiedenheit und von den vielen Ressourcen! Das Zitat von Franz Kafka bringt es auf den Punkt: „Alles Reden ist sinnlos, wenn das Vertrauen fehlt.“

Claudia Bolli, Job Coach

Stefan Hauri, Mitinhaber der Firma [Metawechsel](http://www.metawechsel.ch), wird uns 2018 in diesem Prozess als Supervisor tat- und wortkräftig zur Seite stehen. Teamsupervision = gemeinsame Ziele stecken und auch gemeinsam Lösungen finden.

In der ersten Sitzung kristallisierten sich drei Schwerpunkte heraus: Kommunikation, Rollenklärung, Zusammenwachsen. Primär geht es um mehr verstehen, einander besser kennenlernen und diesen Prozessen genügend Zeit lassen, diese im Arbeitsalltag zu implementieren.



Teamarbeit – einen Schneetag lang

Als ein Team ab in den Schnee! Am Morgen des 7. März starten wir mit Kaffee und Gipfeli im Hotel Kernen



Skifahren als Team

im herrlichen Schönried. Später heisst es für einige ab auf die Bretter und hoch mit der Bergbahn. Die Pistenverhältnisse sind super, die Stimmung auch. Für eine zweite Gruppe unseres Teams geht es weiter auf den Langlauf-Latten. Nach einer kurzen Einführung durch einen erfahrenen Langlauflehrer wird eifrig ausprobiert und durch die verschneite Gegend gekurvt. Am Mittag treffen wir uns hungrig beim feinsten Fondue und einem Gläschen Wein im extra reservierten Kuhstall. An so einem Tag, weit weg von der alltäglichen Arbeit in einer entspannten Atmosphäre, wird viel gescherzt und gelacht, was uns als Team zusammenschweisst. Am nächsten Morgen spürt doch der eine oder die andere den Muskelkater von der ungewohnten „Arbeit“.



Die Langlauf-Gruppe mit Lehrer

Thomas Brandt, Sachbearbeiter JCP & firststep

EINLADUNG an den *netzwert*-Anlass 21. Juni 2018 – Stockhornarena Thun

Im Sommer steigt die Fussball-WM in Russland. Alle Fussballfans sind sicher bereits voller Vorfreude. Für die Schweizer Nationalmannschaft heisst es „**zäme cho für öppis zbewege!**“ Unter diesem Motto findet am 21. Juni 2018 unser traditioneller NetzWert-Anlass statt. Als Integrationspartner des Job Coach Placements werden wir beim FC Thun in der Stockhorn Arena erwartet. Wir freuen uns auf eine bunte Mischung von Interessierten, aktuellen und ehemaligen Teilnehmenden, Arbeitgebern und zuweisenden Stellen. Ab 16.00 Uhr dürfen Interessierte in einer Stadionführung einen Blick hinter die Kulissen werfen (Kosten: CHF 15.00/Person, bezahlbar vor Stadionführung). Alle Fussballbegeisterten können im Rahmen eines Töggeli-Turniers Energie und Schlagkraft unter Beweis stellen. Neben einer kurzen Präsentation von Wolfgang Unger (Leiter Engagement & Kids, Soziales und Prävention) über die sozialen Projekte des FC Thun erwartet uns ein feiner Apéro.



Wahri Liebi.

Ihre Anmeldung für den Event nehmen wir unter www.jobcoachplacement.ch/kontakt/eventanmeldung gerne entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Zäme cho für öppis zbewege!



Wahri Liebi.

Unser **NetzWert** wird am **21. Juni 2018** in der Stockhorn Arena stattfinden. Mit seinem sozialen Engagement leistet der FC Thun einen einzigartigen Beitrag für die Öffentlichkeit und für das gesamte Berner Oberland.

Freuen Sie sich auf interessante Einblicke, Gemeinsamkeiten, ein spannendes Töggelturnier und ein reichhaltiges Apéro.

Programm vom 21. Juni 2018

- 15.50 Uhr Besammlung Stadionführung (vor Fan-Shop)
- 16.00 Uhr Stadionführung Stockhorn-Arena
- 17.00 Uhr Eintreffen der Gäste (Eingang B, Stockhorn Arena)
- 17.30 Uhr Offizielle Begrüssung
- 17.35 Uhr Anpfiff durch Markus Hunziker, JCP
- 17.45 Uhr Einblicke von Wolfgang Unger, FC Thun Berner Oberland
- 18.00 Uhr Start Apéro und Töggeli-Turnier
- 19.30 Uhr Siegerehrung Töggeli-Turnier
- 20.00 Uhr Schlusspfiff

Monika Haldimann, Job Coach und OK-Teamleiterin

Firststep mit Expertisen zur arbeitsmarktlichen Abklärung

Menschen mit einer psychisch bedingten Leistungsbeeinträchtigung erhalten bei uns die Möglichkeit, in einem 4-wöchigen Programm ihre Stärken und Ressourcen kennen zu lernen. Hindernisse für den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt werden erkannt, benannt und Strategien zur Bewältigung erarbeitet. Die Abklärung wird mit standardisierten Verfahren interdisziplinär durchgeführt. Die Auswertung der Resultate bildet die Grundlage für die Planung und Initiierung der nächsten Schritte der beruflichen Eingliederung.

Seit dem 1. März 2018 beinhaltet die berufliche Abklärung eine ärztliche Expertise. Durch die ganzheitliche Beurteilung der Situation werden die Teilnehmenden befähigt, Selbstverantwortung zu übernehmen und ihre Handlungskompetenzen zu erweitern. Es erfolgen medizinische Empfehlungen zur Unterstützung des Rehabilitationsprozesses.

firststep

Berufliche Abklärung & Förderung

Grundlagen für Eingliederungsplanung

IKA **Information, Kommunikation, Administration**

- Lesen, Schreiben, Rechnen
- Sprache, Kommunikation
- PC- Anwendungen
- Allgemeinwissen
- Schulische Ressourcen

MTF **manuelle, technische Fertigkeiten**

- Grob- und Feinmotorik
- Technisches Verständnis
- Umgang mit Werkzeug und Maschinen
- Instruktionsverständnis
- Räumliches Vorstellungsvermögen

Grundarbeitsfähigkeiten

z.B.: Arbeitsplanung, Auffassung, Ausdauer, Qualitätsbewusstsein, Konzentration, kritische Kontrolle, Problemlösen, Misserfolgstoleranz, Selbständigkeit, Sorgfalt, Verantwortung

Psychologische Diagnostik

- Persönliche und berufliche Anamnese
- Aktuelle Symptombelastung
- Leistungsdiagnostik (z.B. Gedächtnis, Aufmerksamkeit)
- Stressverarbeitung
- Einschätzung, Erwartungen, Hoffnungen

Ärztliche Diagnostik

- Krankheitsgeschichte
- Diagnosen mit Auswirkungen auf die Arbeitsfähigkeit
- Aktuelle Symptome
- Aktuelle Medikation
- Empfehlungen (kurz-, mittel- und langfristig)

Simona Samillán-Jost, Teamleiterin firststep

Firststep neu mit Oberarzt unterwegs



Dr. med. Roger Ziegler

Am 1. Februar 2018 habe ich die oberärztliche Funktion im Zentrum Psychiatrische Rehabilitation aufgenommen. Als ärztlicher „flight-attendant“ für die Bereiche Arbeits- und Wohnintegration und mit dem Mandat, ein „Home-Treatment“-Projekt für die Region Bern aufzubauen. Im Bereich der Arbeitsintegration ergänze ich das firststep-Team um Simona Samillàn-Jost bei den beruflichen Abklärungen. Seit 2003 konnte ich an verschiedenen Oberarztstellen einen Erfahrungsrucksack in Psychiatrie, Schmerz- und Schlafsprechstunde, Psychosomatik/Stressmedizin und Suchtmedizin zusammenstellen, welcher jetzt in die interdisziplinären Abklärungen des firststep einfließen kann. Als Teil des firststep-Teams habe ich zudem die Möglichkeit, die Menschen VOR ORT zu sehen und mit ihnen während des ganzen Verlaufs zu sprechen. Dies ermöglicht es uns, möglichst differenziertere Beschreibungen dieses Klienten zu erstellen und den Auftraggebern, wie IV, genauere Empfehlungen für eine nachhaltige Arbeitsintegration abgeben zu können. Einen nachhaltigen „Choreographie“-Vorschlag quasi. Ambitionierte Ziele – mit einem ambitionierten und erfahrenen Team möglich.

Dr. med. Roger Ziegler, Oberarzt

Innovation in Nonprofit-Organisationen



Nonprofit Organisationen (NPOs) haben einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung zu leisten und brauchen deshalb Innovationen. Die Umwelt und die Bedürfnisse der Menschen verändern sich laufend, was die NPOs herausfordert, den gesellschaftlichen Entwicklungen innovativ zu begegnen. Gleichzeitig sind das wirtschaftliche Überleben der Organisation und die Konkurrenzfähigkeit auf dem Markt sicherzustellen. Die erste **Fachtagung Innovation in Nonprofit Organisationen** ist eine Plattform für Wissenstransfer, Austausch und

Inspiration für Akteure aus Nonprofit Organisationen. Die vielseitigen Input-Referate zeigen beispielhaft Voraussetzungen, Modelle und Gestaltungsansätze für innovatives Handeln.

1. Fachtagung / **Innovation in Nonprofit Organisationen** / Dienstag, 26. Juni 2018, FHNW, Campus Olten. Hier geht es zur [Anmeldung](#) und mehr [Informationen](#).

Simona Samillàn-Jost, Teamleiterin firststep

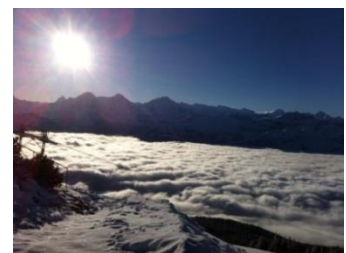
Wettbewerb – im Jubiläumsjahr 2017

Gewinner des Wettbewerbs vom Newsletter Nr. 28



Urs Maurer mit Markus Hunziker auf dem Niederhorn.

Am 9. Februar 2018 gingen der Gewinner Urs Maurer, Eingliederungsberater der IV Fribourg und Markus Hunziker, Leiter JCP, zusammen auf das Niederhorn, um bei herrlicher Aussicht und einem feinen „Z'Morge“ über den persönlichen Tellerrand zu schauen. Zitat von Urs Maurer: „HERRLICH, PRÄCHTIG, GRENZENLOS!!!“ oder in Französisch: "c'est la vie et la vie est belle“.



Ausblick über dem Nebelmeer

Markus Hunziker, Leiter Job Coach Placement & firststep

Gewinner des Wettbewerb des Newsletter Nr. 29 ist: Reto Zimmerli aus Zürich

Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn „Erlebnis-Veloausflug, inkl. Verpflegung, per JCP-Stromer mit Markus Bont, stv. Leiter JCP“

„Kleider machen Job Coaches“

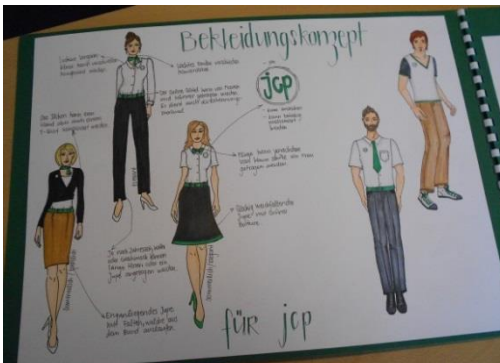


Nähproben mit Krawatte und Foulard

Das Job Coach Placement hat sich entschieden, sich neu einzukleiden. Ziel war, das bisherige Konzept für einen einheitlichen Firmenauftritt zu überarbeiten: Mit der neuen Corporate Fashion soll das CI-Corporate Identity an Anlässen, Schulungen oder Firmenpräsentationen verstärkt nach aussen getragen werden.



Das JCP-Team neu in Grün-Schwarz, als Team einheitlich aufeinander abgestimmt.



Ideen der Auszubildenden im Bekleidungskonzept.

Mit dem Nähwerk IDM, der textilen

Fachschule mit Produktionsstandort in Thun, fand sich ein kompetenter Partner. Die angehenden BekleidungsgestalterInnen EFZ halfen mit ihrem Fachwissen als Textilprofis tatkräftig mit, suchten Ideen, standen beratend zur Seite für Stoff-, Farben- und Schnittaushwahlen und entwickelten Musterstücke. Vorgegeben waren das Logo und die Farbe Grün, zudem sollte die Bekleidung praktisch, vielseitig einsetz- und



ALLMENDSTRASSE 90
GEBÄUDE 408
CH 3600 THUN
WWW.NAEHWERK.IDM.CH
INFO@NAEHWERK.IDM.CH
FACHSCHULE +41(0) 33 227 34 00
PRODUKTION +41(0) 33 227 34 01

EINE INSTITUTION DES KANTONS BERN

kombinierbar sein sowie professionell wirken. Nach einem längeren Prozess entstand am Ende die neue aufeinander abgestimmte Bekleidung. Das Job Coach Placement dankt allen Mitwirkenden vom Nähwerk IDM für ihren engagierten Einsatz.

Sandra von Allmen, Job Coach

Rückblick und Dank auf das Jubiläumsjahr 2017 – 15 Jahre JCP



JOB COACH PLACEMENT
DIE NACHHALTIGE INTEGRATION

Mit Freude schaue ich auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2017 zurück. Der Frühstücksevent am 11. Mai beim Gastgeber ABC-Kartenverlag beleuchtete die vergangenen 15 Jahre Job Coach Placement und der Abendevent am 14. September beim Stadthaus Unterseen mit dem Fernsehkoch, René Schudel, nahm thematisch die Zukunft ins Visier.

Dazwischen haben wir beispielsweise mit der jobcoachplacement.ch -Homepage, dem Einstieg über Social-Medien via Xing und Facebook oder den drei Newsletter-Sonderausgaben auf Aktuelles hingewiesen. Was zurückbleibt, sind wertvolle Begegnungen mit Ihnen und Dir, viele Eindrücke und Lehrreiches in einem bewegten Jahr.

Mein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Mario Baumann, Job Coach und Jubiläumsverantwortlicher

JCP mit neuem Standort im Berner Oberland



Bild von Google, Seestrasse 30 in Spiez

Bereits seit zwei Jahren bauen wir unser Angebot örtlich für das Berner Oberland aus. Deshalb, haben wir neu einen Standort mit Büro in Spiez in den Lokalitäten der Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) der UPD. Dies ist sicher sehr positiv für die Zusammenarbeit mit der KJP, auf der anderen Seite sind wir für Klienten, IV und Sozialdienste aus dem Berner Oberland vor Ort ansprechbar. Sie erreichen uns im Berner Oberland über Tel. 033 826 23 80.

Werden Sie Sponsor für den Berner Sozialstern

Dieses Jahr feiert der **Berner Sozialstern** bereits den 10. Geburtstag. Der Berner Sozialstern wird von Spendengeldern getragen. Wollen Sie als Firma oder Privatperson den innovativen und nachhaltigen Gedanken unterstützen, dann sind Sie bei uns als Hauptsponsor oder [Sponsor](#) richtig. Wir bieten Ihnen eine ideale Werbeplattform auf der Website und auf sämtlichen Drucksachen (Jahresbericht, Nominationsaufruf, Einladung zur Preisverleihung, Werbeflyer, usw.). **Ab Fr. 3500.- sind Sie einer der Hauptsponsoren!** Ab Fr. 100.- bis Fr. 3'499.- werden Sie als Sponsor aufgeführt. Warum sollte man den Berner Sozialstern unterstützen?

Wer das Gütesiegel Berner Sozialstern unterstützt...



- ...investiert in die Zukunft
- ...übernimmt gesellschaftliche Verantwortung
- ...engagiert sich sozial nachhaltig
- ...setzt ein klares Zeichen
- ...bereitet ungewöhnliche Wege vor
- ...unterstreicht die Wichtigkeit der beruflichen Integration

Am 7. Dezember 2018 wird der diesjährige Preisträger des Berner Sozialstern ausgezeichnet. Der mit Fr. 10'000.- dotierte Preis wird für das Engagement bei der beruflichen Integration von Menschen mit psychisch bedingten Leistungseinschränkungen verliehen. Danke, für Ihre Unterstützung!

Postcheck-Konto 30-2676-1, Universitäre Psychiatrische Dienste, Bern, Vermerk „Berner Sozialstern“.
www.bernersozialstern.ch

Markus Bont, Leitung Sponsoring Berner Sozialstern

2018 ist ein Jubiläumsjahr: Seit 10 Jahren vergibt das Job Coach Placement der UPD Bern AG den **Berner Sozialstern**, zum ersten Mal im Jahre 2009 an den ABC- Kartenverlag, Schönbühl. Am Anfang stand der **1.Thuner Sozialpreis**, der 1997 an die Firma Studer AG, Steffisburg, verliehen wurde. 2005 entstand aus dem Sozialpreis der **Thuner Sozial-Stern**. Im 2009 erhielt der Thuner Sozial-Stern einen Schwester-Stern: Im Berner Rathaus wurde neu der **Berner Sozialstern** verliehen.

Impressum

Redaktion

T 031 970 10 30 / F 031 910 10 59
Markus Hunziker, Leiter JCP
Sandra von Allmen, Job Coach
Thomas Brandt, Sachbearbeiter

Auflage

Erscheint 3 – 4 mal jährlich
Versand an 1750 Adressen

Bestellungen / Abmeldungen

jobcoach@upd.ch

Herausgeber:
Job Coach Placement JCP
Waldeggstrasse 37
3097 Liebefeld

www.jobcoachplacement.ch